



Pirmasens, 30. Juli 2020

## **(Noch mehr) Schuhkompetenz in Pirmasens**

- **Die Orthopädieschuhtechnik wird im Wintersemester 2020/21 zur Hochschuldisziplin am Campus Pirmasens der Hochschule Kaiserslautern**
- **Premiere für den berufsbegleitenden Studiengang mit Bachelor-Abschluss zieht bundesweit Studierende zum Blockunterricht in die Westpfalz**
- **Institutionen aus Forschung und Lehre, zahlreiche Modelleure und Designer oder auch Fertigungs- und Zulieferbetriebe: Pirmasens bietet mit landesweit einzigartigem Netzwerk Nährboden für fundierte Ausbildung in Lederverarbeitung und Schuhtechnik**

Das Ende September startende Wintersemester 2020/2021 bildet am Campus Pirmasens den Auftakt für den neuen berufsbegleitenden Studiengang Orthopädieschuhtechnik; dieser gehört dem Fachbereich Angewandte Logistik- und Polymerwissenschaften an der Hochschule Kaiserslautern<sup>1</sup> an. Als Zugangsvoraussetzung gilt eine einschlägige Ausbildung. Die Studierenden können nach achtsemestriger Regelstudienzeit den Bachelor of Science erwerben. In Wochenblöcken verteilt sich dabei die theoretische und praktische Ausbildung auf Präsenzveranstaltungen und kontrollierte Selbstlernphasen. Zum straffen Lehrplan gehören neben praxisnahen Inhalten wie Leisten-, Schaft- und Bodenbau, Zurichtung und Einlagenerstellung unter anderem auch Materialwissenschaften, Anatomie und Biomechanik.

Wertvolle Synergien bieten nicht nur die weiteren Schuh- und Leder-spezifischen Studiengänge der Hochschule, sondern auch ihr ebenfalls berufsbegleitender Studiengang Industriepharmazie mit dem gelehrten Medizinprodukterecht, das neben Medikamenten, Prothesen und Orthesen auch für orthopädisches Schuhwerk maßgeblich ist. Die Studierenden profitieren darüber hinaus gerade auch von dem einzigartigen Netzwerk der westpfälzischen Stadt Pirmasens, deren über 250-jährige Geschichte eng mit dem Schuh verbunden ist. Auch wenn hier die Produktion heute neben Handel, Zulieferwirtschaft und Know-how eine eher untergeordnete Rolle spielt, sind nach wie vor bedeutende Hersteller ansässig. Kurze Wege und langjährige Kontakte gibt es insbesondere zu zahlreichen lokalen Technologieunternehmen und Instituten wie dem Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens e.V. (PFI) und dem International Shoe Competence Center Pirmasens gGmbH (ISC).

---

<sup>1</sup> Die Hochschule Kaiserslautern unterhält Standorte in Kaiserslautern, Pirmasens und Zweibrücken.

Die Einschreibung für den Studiengang Orthopädieschuhtechnik kann schon bald beginnen, die Veröffentlichung der Fachprüfungsordnung im Hochschulanzeiger steht unmittelbar bevor. Bereits jetzt liegen zahlreiche konkrete Anfragen von Interessenten aus ganz Deutschland vor; bei der Etablierung eines Blockunterrichts hat sich die Eröffnung der CityStar-Jugendherberge 2019 als sehr hilfreiche, hochwertige und doch günstige Unterkunftsmöglichkeit erwiesen. [Hier](#) geht es zum Portal der Hochschule mit weiteren Informationen zur Immatrikulation.

### **Ständiger Bezug zur Praxis und zum Unternehmen**

Der unmittelbare Bezug von Theorie und Praxis gehört generell zu den Vorteilen der dualen Ausbildung. In diesem Kontext spricht Studiengangsleiter Dipl.-Ing. Christian Schwarz von Pirmasens als dem zentralen Dreh- und Angelpunkt für die Schuhherstellung und Lederverarbeitung mit internationaler Reichweite. „Unser Angebot ist einzigartig: Deutschlandweit gibt es nirgendwo anders dezidierte Studiengänge für eine auf die unteren Extremitäten spezialisierte Orthopädiertechnik“, so Schwarz.

Aus der Sicht von Prof. Dr. rer. nat. Ludwig Peetz, als Dekan zuständig für den Fachbereich Angewandte Logistik- und Polymerwissenschaften, passt der neue Studiengang perfekt in das vor Ort vorhandene Ecosystem: „Experten und einschlägige Einrichtungen mag es anderswo vereinzelt geben, aber nur Pirmasens bietet ein Umfeld mit derart gebündelter Kompetenz rund um Schuhe und Leder.“ Nicht zuletzt dem Wunsch des Handwerks folgend, so Prof. Dr. Peetz weiter, solle bald auch ein Masterabschluss in Orthopädieschuhtechnik möglich sein.

„Wir begrüßen es, dass am Standort Pirmasens der neue Studiengang ‘Orthopädieschuhtechnik’ eingerichtet wird. Der neue Studiengang ist ein weiterer Beleg für die vielfältigen Karrieremöglichkeiten in der Schuhbranche. Viele dabei angebotene Studieninhalte sind auch allgemein für die Schuhherstellung relevant“, so Manfred Junkert, Hauptgeschäftsführer HDS/L Bundesverband der Schuh- und Lederwarenindustrie e. V. „Pirmasens ist für die deutsche Schuhindustrie nach wie vor das Maß der Dinge im Bereich Aus- und Weiterbildung. Die Südwestpfalz bietet über die international erfolgreichen Unternehmen der Schuhindustrie hinaus mit ihren Institutionen ISC und PFI hervorragende Bedingungen sowohl praktisches Know-how als auch theoretisches Wissen zu erwerben. Wir sind sicher, dass der neue Studiengang auch unter demographischen Gesichtspunkten ein nachhaltig erfolgreiches Projekt darstellen wird.“

Unisono sieht der Pirmasenser Oberbürgermeister Markus Zwick die Schuhbranche als nach wie vor feste Größe in Stadt und Umgebung: „Deutschlandweit den einzigen berufsbegleitenden Studiengang für Orthopädieschuhtechnik überhaupt anbieten zu können, wird die fachliche Kompetenz und damit verbunden unseren exzellenten Ruf in der Schuhwelt und als Stadt weiter festigen.“

## **Praxisnah studieren am Hochschulstandort Pirmasens**

Zum Angebot des am Campus Pirmasens angesiedelten Fachbereichs Angewandte Logistik- und Polymerwissenschaften zählen die Bachelor-Studiengänge Angewandte Chemie, Angewandte Pharmazie, Leder- und Textiltechnik (mit den Studienrichtungen Lederverarbeitung und Schuhtechnik sowie Textiltechnik) sowie Logistik. Master-Studiengänge gibt es in Wirtschaftsingenieurwesen – Logistik und Produktionsmanagement sowie Refinement of Polymer and Composite Products (englischsprachig). Als berufsbegleitende Bachelor-Studiengänge werden Industriepharmazie und Orthopädienschuhtechnik angeboten.

Der 1989 gegründete Campus Pirmasens gehört neben einem weiteren Standort in Zweibrücken zur Hochschule Kaiserslautern. Das betont praxisnahe Angebot der University of Applied Science ist fachlich fokussiert auf Technik, Wirtschaft, Gestaltung und Gesundheit sowie Informatik als integrierender Querschnittskompetenz. Zu den fünf Fachbereichen gehören Angewandte Ingenieurwissenschaften (KL), Bauen und Gestalten (KL), Angewandte Logistik- und Polymerwissenschaften (PS), Betriebswirtschaft (ZW) sowie Informatik und Mikrosystemtechnik (ZW). Die Hochschule Kaiserslautern bildet etwa 6.300 Studierende in über 70 Studiengängen und Weiterbildungsangeboten mit rund 550 Mitarbeitenden und 150 Lehrenden aus. Weitere Informationen unter <https://www.hs-kl.de>.

An der Berufsbildende Schule Pirmasens ist die Bundesfachklasse für die Ausbildung zum/zur Schuhfertiger/-in angesiedelt. Mit der Weiterbildung zum Schuhtechniker an der Deutschen Schuhfachschule oder der Weiterbildung zum/zur Industriemeister/-in Schuhfertigung am ISC Germany bietet Pirmasens weitere Karrieremöglichkeiten für Fachkräfte der deutschen Schuhindustrie.

## **Ergänzendes zum Bundesverband der Schuh- und Lederwarenindustrie (HDS/L)**

Der Bundesverband der Schuh- und Lederwarenindustrie (HDS/L) ist sowohl der Wirtschafts- als auch Arbeitgeberverband der deutschen Schuh- und Lederwarenindustrie. Der HDS/L vertritt die produzierenden Unternehmen der Schuh- und Lederwarenindustrie und setzt sich für deren Belange gegenüber Handel, Behörden und Gesetzgebern ein. Ein Drittel aller Betriebe der deutschen Schuhindustrie ist in Rheinland-Pfalz ansässig. Die regionalen Aktivitäten des HDS/L werden vom „Haus der Schuhwirtschaft“ am Exerzierplatz in Pirmasens aus gesteuert. Weitere Informationen unter [www.hdsl.eu](http://www.hdsl.eu).

## **Ergänzendes zur Stadt Pirmasens**

Erste urkundliche Erwähnung fand Pirmasens um 850 als „pirminiseusna“, angelehnt an den Klostergründer Pirminius. Der als Stadtgründer geltende Landgraf Ludwig IX. errichtete im heutigen Pirmasens die Garnison für ein Grenadierregiment, es folgten 1763 die Stadtrechte. Am südwestlichen Rand des Pfälzerwalds gelegen und grenznah zu Frankreich ist das rund 42.000 Einwohner zählende, rheinland-pfälzische Pirmasens wie Rom auf sieben Hügeln erbaut. In ihrer Blütezeit galt die Stadt als Zentrum der deutschen Schuhindustrie und ist in dieser Branche heute noch wichtiger Dreh- und Angelpunkt; davon zeugen unter anderem der Sitz der Deutschen Schuhfachschule, des International Shoe Competence Centers (ISC) oder der Standort der ältesten Schuhfabrik Europas. Zu den tragenden Wirtschaftsbereichen zählen unter anderem chemische Industrie, Kunststofffertigung, Fördertechnik-Anlagen und Maschinenbau. Pirmasens positioniert sich heute als Einkaufsstadt mit touristischem Anspruch und gut ausgestattetem Messegelände. Seit 1965 wird eine Städtepartnerschaft mit dem französischen Poissy gepflegt. Weitere Informationen unter [www.pirmasens.de](http://www.pirmasens.de).

20200730\_psp

## Begleitendes Bildmaterial:



Campus Pirmasens / Impressionen



Dipl.-Ing. Christian Schwarz (r.)



Prof. Dr. rer. Nat.  
Ludwig Peetz



Manfred Junkert



Markus Zwick

[ Download unter [https://ars-pr.de/presse/20200730\\_psp](https://ars-pr.de/presse/20200730_psp) ]

## Pressekontakte

### **Stadtverwaltung Pirmasens**

Maximilian Zwick  
Leiter der Pressestelle  
Rathaus am Exerzierplatz  
D-66953 Pirmasens  
Telefon: +49 6331 84-2222  
Telefax: +49 6331 84-2286  
[presse@pirmasens.de](mailto:presse@pirmasens.de)  
[www.pirmasens.de](http://www.pirmasens.de)

### **ars publicandi Gesellschaft für Marketing und Öffentlichkeitsarbeit mbH**

Martina Overmann  
Schulstraße 28  
D-66976 Rodalben  
Telefon: +49 6331 5543-13  
Telefax: +49 6331 5543-43  
[MOvermann@ars-pr.de](mailto:MOvermann@ars-pr.de)  
<https://ars-pr.de>

### **Hochschule Kaiserslautern Campus Pirmasens**

Christiane Barth, M. A.  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Carl-Schurz-Straße 10-16  
D-66953 Pirmasens  
Telefon: +49 6331 3724-7081  
Telefax: +49 6331 3724-7044  
[christiane.barth@hs-kl.de](mailto:christiane.barth@hs-kl.de)  
<https://www.hs-kl.de>